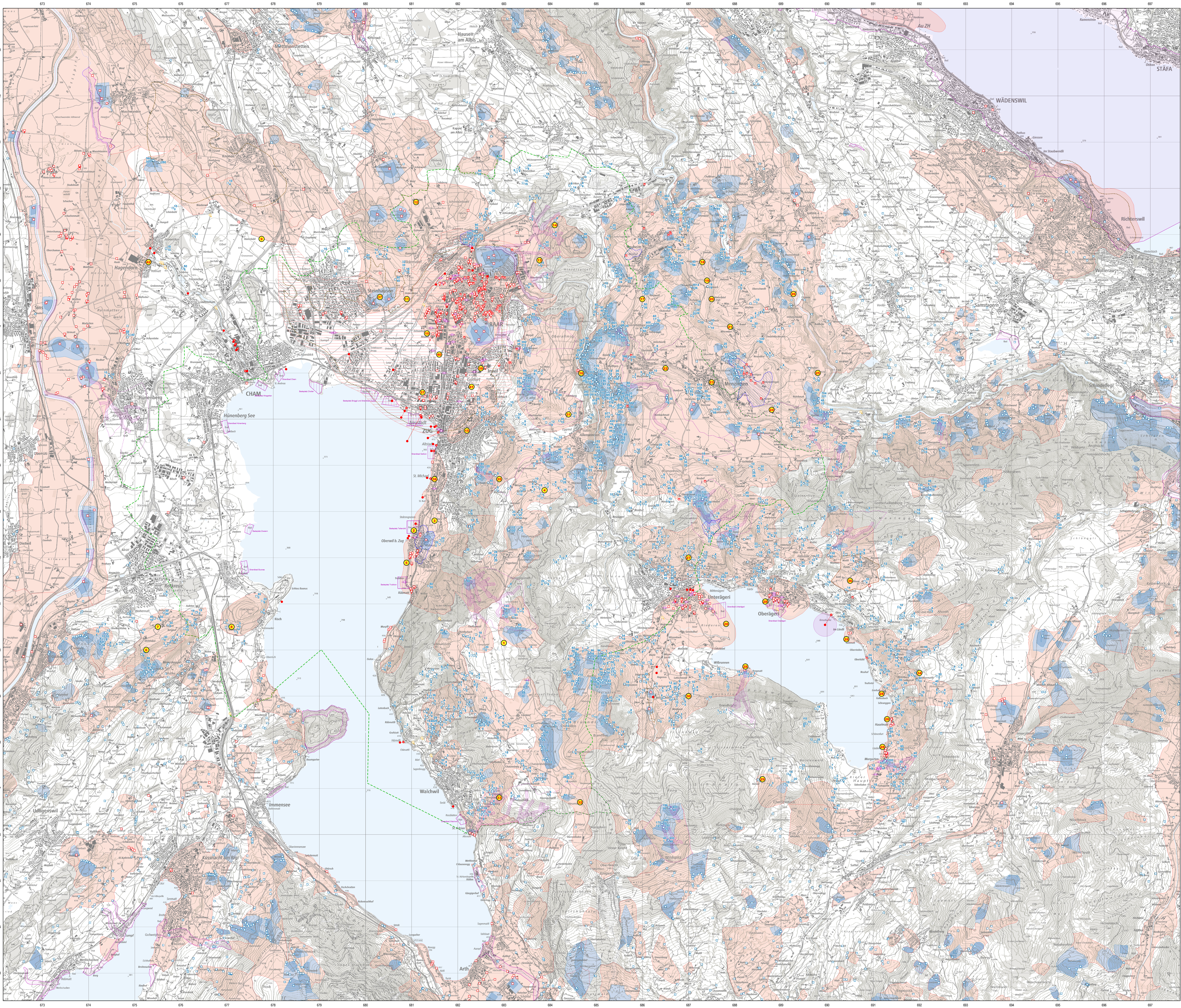
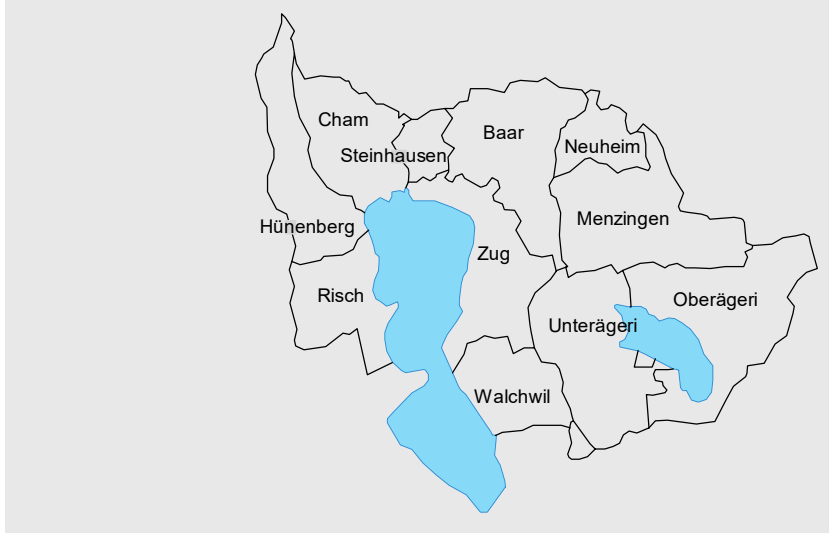




Gewässerschutzkarte Kanton Zug, 1:25'000

Nachführungsstand: Dezember 2019
Öffentliche Mitwirkung



Kanton Zug

Planerischer Schutz der Gewässer Besonders gefährdete Bereiche

Grundwasserschutzzone
Grundgesamtheitsverbundene Nutzungseinschränkungen zum Schutz bestehender Grundwasserfassungen und -anreicherungsanlagen im öffentlichen Interesse (Art. 20 GSchG)

Schutzzone S1 und S2
Schutzzone S3

Grundwasserschutzareal
Grundgesamtheitsverbundene Nutzungseinschränkungen zum Schutz zukünftiger Grundwasserfassungen und -anreicherungsanlagen im öffentlichen Interesse (Art. 21 GSchG)

Gewässerschutzbereich A_u (A unterirdisch)
Behördenverbindliche Nutzungseinschränkungen zum Schutz der nutzbaren Grundwasservorkommen inkl. Randgebiete (Art. 19 GSchG, Art. 29 GSchV Abs. 1 Bst. a.)

Gewässerschutzbereich A_u
Gewässerschutzbereich A_u Tiefengrundwasser

Gewässerschutzbereich A_o (A oberirdisch)
Behördenverbindliche Nutzungseinschränkungen zum Schutz der oberflächennahen Grundwasservorkommen, wenn die zur Gewährleistung einer besonderen Nutzung erforderlich ist (Art. 19 GSchG, Art. 29 GSchV Abs. 1 Bst. b.)

Gewässerschutzbereich A_o Trinkwassernutzung
Gewässerschutzbereich A_o ausserkantonal
Bachneuzugsgebiet des A_o Trinkwassernutzung
Gewässerschutzbereich A_o bei Badeplatz

Zuströmbereich Z_u (Z unterirdisch)
Behördenverbindliche Nutzungseinschränkungen im Einzugsgebiet von im öffentlichen Interesse liegenden Grundwasserfassungen, wenn das Wasser durch nicht genügend abbaubare Stoffe verunreinigt ist oder wenn die konkrete Gefahr einer Verunreinigung besteht (Art. 19 GSchG, Art. 29 GSchV Abs. 1 Bst. c.)

Zuströmbereich Z_o (Z oberirdisch)
Behördenverbindliche Nutzungseinschränkungen im Einzugsgebiet von oberflächennahen Grundwasserfassungen, wenn das Wasser durch abgischwemmte Filterzonenmittel oder Nährstoffe verunreinigt ist (Art. 19 GSchG, Art. 29 GSchV Abs. 1 Bst. d.)

Zuströmbereich Z_o Zugersee (projektiert)

Signaturen Hydrologische Objekte

- 55 60 Brunnenstube
Anlage des Brunnenbergs (Art. 19 GSchG)
Zahl vor = Mindesthöhe, Zahl nach = Maximalhöhe, Zahl Mitte = mittlere Höhe
- Fassungstrang Vollrohr / Sammelleitung soweit bekannt
- Quelle ungefasst
- Grundwasserfassung
- Rückgabebrunnen
- Versickerungsanlage
- See- und Flusswasserfassung
- Rohwasserpumpwerk
- Baute im Grundwasser
- Abwasserreinigung
- Sauberwasserreinigung
- Nummern 1-42: Siehe Kommentare im Kapitel 5 des Erläuterungsberichts zur Gewässerschutzkarte

Landeskarte 1:25'000 swisstopo
Abteilung Geoinformation Kanton Zug
Die vorliegende Karte stellt den aktuellen Stand der Gewässerschutzkarte des Kantons Zug zum publizierten Zeitpunkt dar. Ergänzend sind auch die Daten der Nachbarkantone dargestellt.
Die Gewässerschutzkarte des Kantons Zug wird laufend nachgeführt und in der Internet-Anwendung ZugMap.ch (www.zugmap.ch) publiziert. Die rechtsverbindliche Darstellung der Gewässerschutzbereiche A_u und A_o sowie der Zuströmbereiche Z_u und Z_o ist diejenige in ZugMap.ch.
Auskünfte zur Gewässerschutzkarte des Kantons Zug sind beim Amt für Umwelt erhältlich (Telefon: 041 728 53 70, E-Mail: info.afu@zug.ch).

Quellenangabe zu den ausserkantonalen Objekten:
Gewässerschutzkarte Kanton Schwyz: Amt für Umweltschutz Kanton Schwyz (Stand 09/2016)
Gewässerschutzkarte Kanton Luzern: Umwelt und Energie Kanton Luzern (Stand 07/2016)
Gewässerschutzkarte Kanton Aargau: Abteilung für Umwelt Kanton Aargau (Stand 09/2016)
Gewässerschutzkarte Kanton Zürich: Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft Kanton Zürich (Stand 10/2016)

Projektierung: Amt für Umwelt, Kanton Zug
Kartographie, GIS-Bearbeitung: © Kanton Zug, Amt für Grundrecht und Geoinformation, Abteilung Geoinformation
Planstellen: © Kanton Zug, Amt für Grundrecht und Geoinformation, Abteilung Geoinformation

Massstab 1 : 25'000
0 500 1000 1500 2000 2500m

Legende

Grundlagen

Hinweise